

Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V, Hohenzollernstraße 22, 76135 Karlsruhe

Heidelberg, den 07.03.2022 Seite 1 von 2

Kostenloses Ausbildungsprogramm für Freizeitbetreuer:innen im Rahmen des Projektes DOPDA.Camp

Liebe Freizeitanbieter:innen,

mit diesem Schreiben möchten wir euch unsere kostenfreie Fortbildung für Betreuer:innen zur Durchführung unseres Programms DOPDA.Camp und die dahinter stehenden Menschen vorstellen. Mit diesem Programm könnt ihr euer bestehendes Freizeitangebot bereichern und die aus der Corona Pandemie resultierenden Defizite bei Kindern und Jugendlichen aktiv bearbeiten. Ihr könnt unser Schreiben mit dem verbundenen Angebot gerne weiterleiten.

Die aktuelle Studienlage zeigt, dass Kinder und Jugendliche in den Bereichen sozial emotionale Entwicklung, sozialer Umgang (peer-groups), sowie psychische Gesundheit und Bewegung stark unter den einschränkenden Maßnahmen während der Corona Pandemie leiden. Genau diese Entwicklungen bei jungen Menschen konnten wir auch in unseren Angeboten beobachten. Es ist Zeit dieser Entwicklung aktiv entgegenzuwirken – dafür brauchen wir euch!

DOPDA.Camp baut auf dem von uns seit 2016 entwickelten DOPDA-Programm auf. Bei diesem Programm geht es darum jungen Menschen Lebenskompetenzen zu vermitteln, die weit über das schulische hinaus gehen. Aus den Gesundheitswissenschaften wissen wir, dass Gesundheit die Bereiche Körper, Psyche, soziales Umfeld und Spiritualität (als Suche nach einem Mehrwert und Sinn im Leben) betrifft. Dementsprechend nutzen wir in DOPDA verschiedenstes Wissen und spezielle Methoden, die einen Menschen ganzheitlich fördern. In unserem neuen Programm DOPDA.Camp übertragen wir die Erkenntnisse aus DOPDA nun auf den Bereich der Ferienfreizeiten.

Für eure Ferienfreizeiten wollen wir euch dabei unterstützen eure bereits bestehenden Angebote zu ergänzen und zu erweitern. Anstatt völlig neue Freizeiten zu erschaffen, werden eure Betreuenden von uns darin geschult eine Umgebung zu schaffen, in welcher die oben beschriebenen Probleme und Bedürfnisse wahrgenommen und angegangen werden können. Eine bestehende Ferienfreizeit kann so um wichtige Elemente (bspw. mentale und soziale Stärkung, Bearbeitung von Ängsten und Förderung von Bewegung) bereichert werden. Damit werden eure Betreuer:innen von uns dazu befähigt noch besser auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen eingehen zu können.



Wir kennen die Problematik Ehrenamtliche als Betreuer:innen zu gewinnen, zu halten und auch zur Teilnahme an Bildungsangeboten zu motivieren. Unsere kostenfreie Weiterbildung dauert lediglich vier Wochen und wird über von uns erstellte Materialen (Curricula, Videos, Arbeitsblätter etc.) überwiegend selbstständig erarbeitet. Zusätzlich werden wir mehrmals wöchentlich digitale Sprechstunden und ein abschließendes Präsenzmodul für die Ehrenamtlichen anbieten.

Doch wer sind wir eigentlich? Wir sind die Pranado gGmbH und das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. die im Rahmen einer langjährigen Kooperation und einer Projektförderung der Stiftung für Ehrenamt und Engagement das Projekt DOPDA.Camp entwickelt haben.

Wir sind (von links nach rechts) Dr. Björn Pospiech, Geschäftsführung Pranado gGmbH; Sven Immenroth, Abteilungsleitung im Bereich Kinder und Jugend und Maria Haneklaus, Geschäftsführung Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. Uns eint die Vision etwas Gutes für junge Menschen in Deutschland zu tun. Wir wollen nicht nur darüber reden oder uns Gedanken machen, sondern aktiv werden.



Insgesamt werden wir im Rahmen des DOPDA.Camp

Projektes 50 ehrenamtliche Betreuer:innen weiterbilden die bereits in diesem Sommer ihr neu erlerntes Wissen auf Ferienfreizeiten umsetzen können, um Kinder und Jugendliche gezielt zu stärken.

Ihr als Anbieter von Ferienfreizeiten profitiert insofern hiervon, als dass die Teilnehmer:innen eurer Freizeiten durch unser Programm eine gezielte Kompetenzförderung und eure Ehrenamtlichen ein Angebot zu einer Fortbildung erhalten. Ohne dass ihr einen zusätzlichen Aufwand habt!

Haben wir euer Interesse geweckt? Habt ihr noch Fragen?

Unsere Mitarbeiterin Katja wird euch gerne für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung stehen. Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme:

Mail: katja.lung@pranado.org

• Tel.: 06221 / 672 42 65

Ihr könnt euch auch direkt unter

https://dopda.camp/mitwirken/organisationen-schulen in unsere Interessentenliste eintragen.

Wir freuen uns auf ein spannendes und aktives Jahr. Viele Grüße

Dr. Björn Pospiech

Maria Haneklaus

Sven Immenroth

K. Lung Katja Lung

